

24.10.2011 - 18:18 Uhr

EANS-Adhoc: Valora Holding AG / Valora: Verstärkter Presserückgang sowie zunehmender Druck durch Parallelimporte in der Schweiz führen zu einer neuen Erwartung der Jahresziele 2011 - Valora Retail hingegen gewinnt in herausforderndem Umfeld Marktanteile.

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

24.10.2011

Valora: Verstärkter Presserückgang sowie zunehmender Druck durch Parallelimporte in der Schweiz führen zu einer neuen Erwartung der Jahresziele 2011 - Valora Retail hingegen gewinnt in herausforderndem Umfeld Marktanteile.

Der anhaltende Rückgang im Pressemarkt hat sich im dritten Quartal 2011 weiter verschärft und führte zu wesentlichen Umsatzeinbussen. Trotz weitreichenden Anpassungen der Kostenstrukturen sowie der Erschliessung neuer Geschäftsfelder in der Division Services wird der derzeitige Rückgang der Presseumsätze um 10 Prozent im laufenden Geschäftsjahr nicht mehr kompensiert werden können.

Zudem hat der Geschäftsbereich Trade Schweiz aufgrund der aktuellen Wechselkursituation zwischen dem Schweizer Franken und dem Euro neu mit hohen Parallelimporten seitens des Detailhandels sowie einer allgemeinen Konsumzurückhaltung zu kämpfen. Dies wirkt sich ebenfalls belastend auf die Umsätze der Gruppe aus.

Demgegenüber entwickelt sich die Division Retail weiterhin erfreulich. Obwohl insbesondere in der Schweiz der Detailhandel-Gesamtmarkt im 3. Quartal 2011 um über 4 Prozent deutlich schrumpft, wächst der Geschäftsbereich Retail Schweiz im gleichen Zeitraum um mehr als 2 Prozent und hat damit die aktuell herausfordernde Marktsituation bis anhin gut gemeistert. Die rückläufigen Presseumsätze werden dabei durch die Steigerung im Sortimentsbereich Food überkompensiert. Die Fortschritte aus dem Strategieprogramm "Valora 4 Growth", wie zum Beispiel der Ausbau des Agentursystems und neue Dienstleistungsangebote wirken sich ebenfalls positiv auf das Retailgeschäft aus.

Unter Berücksichtigung der hohen belastenden Effekte in den Divisionen Services und Trade rechnet Valora für das laufende Geschäftsjahr auf Stufe Betriebsergebnis (EBIT) neu mit rund CHF 70 Mio. gegenüber den bisher kommunizierten von mindestens CHF 81 Mio. Unter der Annahme, dass sich das Marktumfeld im kommenden Jahr nicht wesentlich verbessern dürfte, werden die Zielsetzungen für das Jahr 2012 überprüft wenn das Jahresergebnis 2011 vorliegt, dies auch im Hinblick weiterer, im Rahmen der Wachstumsstrategie zu erwartender Akquisitionen. "Wir halten an unserer Wachstumsstrategie und den damit verbundenen mittelfristigen Profitabilitätszielen fest. Trotz der für uns unbefriedigenden Entwicklung des Pressemarkts sind wir zuversichtlich, im nächsten Jahr die angestrebte EBIT-Marge von drei Prozent zu erreichen", so Thomas Vollmoeller, CEO der Valora Gruppe.

Rückfragehinweis:

Investor Relations: Tel: +41 58 789 12 20

Mladen Tomic E-Mail: mladen.tomic@valora.com

Media Relations: Tel: +41 58 789 12 01

Stefania Misteli E-Mail: stefania.misteli@valora.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: Valora Holding AG
Hofackerstrasse 40
CH-4132 Muttenz
Telefon: +41 61 467 20 20
FAX: +41 58 789 12 12
Email: info@valora.com
WWW: www.valora.com
Branche: Einzelhandel
ISIN: CH0002088976
Indizes:
Börsen: Börse: BX Berne eXchange, Main Standard: SIX Swiss Exchange
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002682/100706463> abgerufen werden.